

Ein Tutorenteam aus zwei Lehrkräften als Klassenleitung betreut ihr Kind und deckt in Klassenstufe 5 und 6 einen großen Teil des Fachunterrichts ab. So lernen wir Ihr Kind schnell kennen und können seine Entwicklungsfelder erkennen und bearbeiten, aber auch seine Stärken schnell einsetzen und fördern!



Wir sind Ganztagschule in Angebotsform mit additivem Konzept. Die Schülerinnen und Schüler haben am Vormittag regulären Unterricht. Nach der 6. Stunde folgt eine ausgedehnte Mittagspause, danach geht es in den betreuten Nachmittagsbereich.

Wir bemühen uns sehr darum, den häuslichen Arbeitsanteil für die Lernenden gering zu halten, daher sollen die Lernenden im Ganztagsbereich die meisten Aufgaben bereits in der Schule erledigen.

- Um dies zu verwirklichen haben wir insgesamt vier Vertiefungsstunden (**TÜV** -> „Trainieren, Üben und Vertiefen“) im Stundenplan, die am Nachmittag als Doppelstundenblock stattfinden.
- Darüber hinaus steht den Lernenden in der Mittagspause der **Lernraum** montags bis donnerstags jeweils für eine Schulstunde offen, in dem sie nach Wunsch ihre schriftlichen Aufgaben erledigen können.
- Schließlich bieten wir noch das sogenannte „**Silentium**“ an: eine Doppelstunde, in der am Nachmittag ebenfalls in aller Ruhe gearbeitet werden kann.

So kommen in der Woche insgesamt zehn Schulstunden an zusätzlichen Zeiten zusammen, in denen Ihr Kind in Ruhe arbeiten kann. Dabei ist es nicht allein, denn alle Lern- und Arbeitszeiten werden von Lehrkräften der IGS Gerhard Ertl beaufsichtigt.

Lernen ist jedoch nicht alles - und so bieten wir an zwei Nachmittagen auch eine sehr große Anzahl von Arbeitsgemeinschaften an. An einem Tag werden diese Arbeitsgemeinschaften von außerschulischen Partnern und am anderen Tag von Lehrkräften der Schule betreut. Die Auswahl hier ist riesig und reicht über verschiedene Sport-AGen zu Schach, Informatik, Theater, Musik und vielem anderen mehr.

Als Schule mit naturwissenschaftlichem Profil bieten wir noch mehr: Ist Ihr Kind von Natur und Technik begeistert? Experimentiert und forscht es gerne? Dann empfehlen wir Ihnen unsere „**NatEx-AG**“, die zweistündig am Nachmittag stattfindet. Hier können die jungen Forscherinnen und Forscher ihren Wissens- und Forscherdurst stillen. Begleitend hierzu bieten wir die Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben aus dem mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich an. In Kooperation mit der Universität Mainz und verschiedenen Firmen aus der Region erarbeiten wir gemeinsam mit unseren Lernenden Projekte aus dem großen Gebiet der Naturwissenschaften. Auch Exkursionen in Natur und Umwelt, sowie zu technischen Einrichtungen dürfen hier natürlich nicht fehlen.



Die **MINT-AG** wird zusätzlich zu anderen AGen angeboten und bietet die Möglichkeit frei zu experimentieren und zu forschen. Es besteht dabei die Möglichkeit einige (spektakuläre) Experimente selbst durchzuführen. Die Ergebnisse werden auf unserem YouTube-Kanal und der Homepage veröffentlicht.

MINT verbindet übrigens die Unterrichtsfächer **Mathematik**, **Informatik**, **Naturwissenschaften** und **Technik**.



Im zweiten Halbjahr der Klassenstufe 5 wählt Ihr Kind vier der von uns angebotenen sechs Wahlpflichtfächer aus und kann diese im 6. Schuljahr intensiv, nämlich jeweils für zehn Wochen, erleben und sich somit deutlich orientieren. Am Ende der Klassenstufe 6 wählt Ihr Kind dann endgültig eines unserer möglichen Wahlpflichtfächer an und besucht dieses bis zum Ende des Unterrichts in der Sekundarstufe I. Zur Auswahl stehen hierbei:

- **Angewandte Technik**
- **Darstellendes Spiel**
- **Ernährungs- und Sozialwissenschaften**
- **Französisch**
- **Ökologie**
- **Sport und Gesundheit**

Hinweis: Entscheidet sich Ihr Kind für das Wahlpflichtfach Französisch, wird dieses ab Klassenstufe 6 fest ausgewählt und die Orientierungsphase in den übrigen Wahlpflichtfächern entfällt. Gemäß der Verwaltungsvorschrift zu den Wahlpflichtfächern ist ein späterer Wechsel in das Fach Französisch nicht möglich.



INDIVIDUELL

Jedes Kind wird in seiner Individualität und Ganzheitlichkeit begriffen und nach seinen Stärken und seinem Lernbedarf gefördert und gefordert.

GEMEINSAM

Die Lernenden gestalten den Schulalltag zusammen mit ihren Lehrkräften.

STARK

Wir machen unsere Lernenden stark und selbstbewusst für den Weg ins Leben.



Digitale / iPad-Schule

Als einzige Integrierte Gesamtschule in Rheinland-Pfalz ist die IGS Gerhard Ertl eine sogenannte iPad-Schule. Alle Lernenden und alle Lehrkräfte haben ein vom Landkreis Mainz-Bingen zur Verfügung gestelltes iPad als Unterrichtsmedium zur Verfügung und können damit in der Schule und auch zuhause arbeiten.

Dass wir am Schulstandort über schnelles Internet, die entsprechende WLAN-Struktur im Schulgebäude und genügend Präsentationsmöglichkeiten verfügen, dürfen wir an dieser Stelle auch erwähnen.

Außerdem:

- WebUnits: digitaler Stundenplan/Klassenbuch mit Einsicht der Hausaufgaben
- Digitale Plattform: Kommunikationsmedium zwischen Lernenden und Lehrkräften
- Digitaler Unterricht auch im Homeschooling
- Homepage: Anmeldungen, Krankmeldungen, Veröffentlichungen, Aktuelles



In den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik (später auch in Biologie, Chemie und Physik) werden die Lernenden in Klassenstufe 5 und 6 gemeinsam an die verschiedenen Leistungsstufen herangeführt und erhalten entsprechende Aufgaben. Dabei ist ein Wechsel vom Grund- in das erweiterte Niveau und umgekehrt zunächst fließend möglich. Unterstützt wird die Einführung der Differenzierung durch eine Erhöhung der Lehrerstunden in Klassenstufe 5 und 6, sodass in 2 von 4 Stunden zwei Fachlehrkräfte in Deutsch, Englisch und Mathematik vorhanden sind.

Ab Klassenstufe 7 werden die Lernenden zunehmend in verschiedene Niveaus gelenkt (wir nennen das „eingestuft“) und ab Klassenstufe 8 zunehmend in verschiedenen Kursen unterrichtet:

Unser Differenzierungskonzept:

Fach / Jahrgang	Deutsch	Englisch	Mathematik	Biologie	Chemie	Physik
7	E / G	E / G	E / G	---	---	---
8	E / G	E / G	E / G	---	---	---
9	E2 / E1 / G	E2 / E1 / G	E2 / E1 / G	---	E2 / E1 / G	E2 / E1 / G
10	E2 / E1	E2 / E1	E2 / E1	E2 / E1	E2 / E1	E2 / E1

Hinweis:

- orange – Unterricht im Klassenverband
- grün – Unterricht im Kurs

Fachleistungsdifferenzierung

Als allgemeinbildende Schule der Sekundarstufen I und II bieten wir alle Abschlüsse an, die das gegliederte Schulsystem aufweist:

- Die **besondere Berufsreife** nach der 9. Klasse.
- Die **Berufsreife** nach der 9. Klasse.
- Den **qualifizierten Sekundarabschluss I** nach der 10. Klasse.
- Den schulischen Teil der **Fachhochschulreife** nach der 12. Jahrgangsstufe.
- Die **allgemeine Hochschulreife** am Ende der 13. Jahrgangsstufe

Ab-schlüsse

Doppelsteckung

In den Klassenstufen 5 bis 8 gibt es in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch zwei Lehrkräfte im Unterricht (in 2 von 4 Stunden)

Pädagogische Prinzipien

Klassenrat

Der Klassenrat fördert das demokratische Miteinander sowie die Partizipation in der Institution Schule. Er ist das demokratische Forum einer Klasse. In den wöchentlichen Sitzungen beraten, diskutieren und entscheiden die Lernenden über verschiedene selbstgewählte Themen.

Heimatbereiche

Die Klassenräume, der dazugehörige Teamraum der Lehrkräfte des Jahrgangs und die Differenzierungsräume liegen in räumlicher Nähe, so dass die Lernenden einen Heimatbereich haben, in dem sie sich wohlfühlen können.

Tutorenprinzip

Jede unserer vier Klassen einer Jahrgangsstufe hat zwei Klassenleitungen (sogenannte „Tutoren“, die mit den anderen Tutoren dieses Jahrgangs zusammen ein Tutoren- oder Jahrgangsteam bilden.

PROPP

Programm zur Primärprävention von Sucht und Gewalt an Schulen und zur Förderung der Sozialkompetenz von Lernenden. Ziel ist es, die Selbst- und Fremdwahrnehmung des einzelnen Kindes zu fördern und das Klima einer Klasse insgesamt positiv zu beeinflussen. Ein übergeordnetes Ziel ist dabei die Fähigkeit, Konflikte konstruktiv und gewaltfrei lösen zu lernen.

Inklusive Schule

Unsere Lernenden mit sonderpädagogischem Förderbedarf arbeiten im Regelunterricht mit. Bei Bedarf erhalten sie individuell entwickelte Arbeitspläne. Diese werden von den Fach- und Förderlehrkräften im Team erstellt und sind so ausgelegt, dass ein Einbeziehen aller Lernenden in den Unterricht möglich ist.

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit ist ein präventives Angebot der Jugendhilfe am Standort Schule. Sie ist da für Kinder und Jugendliche, für Eltern und für Lehrkräfte.

Schulsozialarbeit berät neutral und freiwillig und unterliegt dabei der Schweigepflicht.

JuLe

JuLe ist eine Abkürzung für "Jugendhilfe im Lebensumfeld von Kindern und Jugendlichen". Konkret bedeutet dies, dass unsere JuLe-Mitarbeitenden sowohl für die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen und ihrer Familien zuhause als auch für die Begleitung und Förderung der Kinder in der Schule zuständig sind.

JuLe ist ein Angebot für Lernende im Ganztagsbereich und findet auch im Rahmen der Ganztagschule statt.

Weitere Besonderheiten

- Wir haben eine haus-eigene Mensa, in der täglich frische Speisen zubereitet werden.
- Die Bibliothek Sprendlingen / Gensingen ist bei uns im Haus
- Ab Klassenstufe 9 können Spanisch und Informatik als Wahlfach ausgewählt werden.



Für weitere Informationen oder Fragen können Sie uns gerne kontaktieren:

**IGS Gerhard Ertl
Am Weiher 1
55576 Sprendlingen**

Telefon: 06701-20581-0
Fax: 06701- 20581-66
E-Mail: kontakt@igs-gerhard-ertl.de

Internet: www.igs-gerhard-ertl.de
Facebook: www.facebook.com/igsgerhardertl

Unterstützungsangebote

Na... Neugierig?